

Kinder brauchen auch im Auto Sonnenschutz 3M Auto-Sonnenschutzfolien halten UV-Strahlung und Sonnenhitze ab

Perchtoldsdorf (pts/21.04.2008/08:00) - Dass Kleinkinder im Freien besonderen Schutz vor Sonneneinstrahlung brauchen, ist mittlerweile bekannt. Die wenigsten Eltern wissen aber, dass Kinder auch im Auto vor der Sonne geschützt werden sollten, da unbehandeltes Fensterglas schädliche UV-Strahlung durchlässt. Sonnenschutzfolien von 3M bieten eine zuverlässige Möglichkeit, Kinder im Auto vor Sonnenblendung, UV-Strahlung und unangenehmer Hitze zu schützen. Nebenbei sehen die Folien auch besser aus als die häufig verwendeten Sonnenblenden mit Saugnäpfen und erfüllen somit auch Ansprüche ans Design.



[2 Pressefotos anzeigen]

Wenn die Sonne stark ins Auto strahlt, ist das für Kleinkinder auf der Rückbank extrem unangenehm. Nicht nur, dass den Kindern heiß wird, sicher festgeschnallt im Kindersitz gelingt es den wenigsten der lästigen Sonnenblendung auszuweichen. Das Ergebnis sind immer lauter werdende Proteste, denen die fahrenden Eltern im ersten Moment meistens nichts entgegenhalten können als ihre guten Nerven.

Die Hitze im Griff

Sonnenschutzfolien von 3M schaffen Voraussetzungen für angenehme Autofahrten mit entspannten Kindern. Die in verschiedenen Grautönen erhältliche Folie reduziert die Hitze im Wageninnenraum bis zu 50 Prozent. Die UV-Belastung wird um 99 Prozent gesenkt. Das ist der Grund, warum die amerikanische Skin Cancer Foundation die Folie auf der Homepage <http://www.skincancer.org> zur Vorbeugung empfiehlt. Die Scheibentönung verhindert außerdem, dass die Kinder von der Sonne geblendet werden.

Unter der Marke Trim-Line bietet 3M Pkw-Besitzern ein breites Sortiment an verschiedenen Autofolien. Neben Sonnenschutzfolien können auch Lackschutz- oder Designfolien von autorisierten Fachbetrieben verklebt werden. Den nächsten Trim-Line Fachhändler und nähere Informationen findet man auf <http://www.trim-line.com>

Über 3M

Die 3M Company ist ein weltweit tätiger amerikanischer Multi-Technologiekonzern. In mehr als 100 Jahren eignete sich 3M über 30 Technologien an und produziert heute mehr als 50.000 Produkte. Beispielsweise kleben 3M Hochleistungs-Klebefilme Flugzeugteile und ersetzen Schrauben und Nieten im Fassadenbau. Im Straßenverkehr findet man 3M Reflexmaterialien bei Fahrbahnmarkierungen und Warnwesten. 3M Atemschutzmasken schützen Personen in Beruf und Freizeit. Zahnärzte weltweit verwenden 3M Dentalprodukte und die Wundversorgung in vielen Krankenhäusern basiert auf Produkten des Unternehmens. 3M entwickelt Produkte mit dem Ziel, unser Leben einfacher, sicherer und angenehmer zu machen. Grundlage dafür ist der laufende Dialog mit Kunden, deren Bedürfnisse am Beginn jeder Produktentwicklung stehen.

3M und Trim-Line sind eingetragene Marken der 3M Company. (Ende)

Aussender: [3M Österreich GmbH](http://www.3m.at)
Ansprechpartner: Mag. Renate Williwald
email: rwilliwald@mmm.com
Tel. 0043-1-86 686-458

